

Berufsschultage in der Kaufmännischen Berufsschule

Einzelhandelsklassen (inkl. Verkäufer*innen):

1. Ausbildungsjahr (W1KE): Mittwoch und Freitag

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Mittwoch nach den Sommerferien, 7.40 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W1KE ist Mittwoch, 13.09.23, 7.40 bis 15.00 Uhr

2. Ausbildungsjahr (W2KE): Dienstag und Donnerstag

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Dienstag nach den Sommerferien, 7.40 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W2KE ist Dienstag, 12.09.23, 7.40 bis 15.00 Uhr

3. Ausbildungsjahr (W3KE): Montag und Mittwoch

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Mittwoch nach den Sommerferien, 7.40 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W3KE ist Mittwoch, 13.09.23, 7.40 bis 12.00 Uhr

Der erste Berufsschultag in der Woche ist jeweils der lange Tag mit 8 Unterrichtsstunden (bis 15.00 Uhr), der zweite Berufsschultag ist jeweils der kurze Tag mit 5 Stunden (bis 12.00 Uhr), an dem die Azubis anschließend noch in den Betrieb gehen.

Industrieklassen:

1. Ausbildungsjahr (W1KI): Montag und Freitag

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Montag nach den Sommerferien, 14 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W1KI ist Montag, 11.09.23, 14.00 bis 16.40 Uhr

2. Ausbildungsjahr (W2KI): Dienstag und Donnerstag

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Dienstag nach den Sommerferien, 7.40 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W2KI ist Dienstag, 12.09.23, 7.40 bis 16.40 Uhr

3. Ausbildungsjahr (W3KI): Mittwoch und Freitag

Allgemein: Erster Berufsschultag im Schuljahr ist i. d. R. der erste Mittwoch nach den Sommerferien, 7.40 Uhr Im Schuljahr 2023/2024: 1. Schultag für die W3KI ist Mittwoch, 13.09.23, 7.40 bis 16.40 Uhr

In allen Industrieklassen gilt das A/B-Wochenmodell, bei dem die Azubis jede Woche 10 Unterrichtsstunden (bis 16.40 Uhr) und 14-tägig an einem zweiten Tag 6 Unterrichtsstunden (bis 12.50 Uhr) haben. Bei diesem A/B-Wochenmodell gibt es also nur lange Berufsschultage, an denen die Azubis hinterher (nach Möglichkeit) nicht mehr in den Betrieb sollen (individuelle Absprache in den Betrieben).

Das Schuljahr beginnt immer mit einer A-Woche. Die entsprechende Kalenderwoche der ersten Schulwoche bestimmt, ob es sich bei den A-Wochen in diesem Schuljahr um gerade oder ungerade Wochen handelt.

Im Schuljahr 2023/24 sind die A-Wochen die ungeraden Kalenderwochen, die B-Wochen die geraden.

Um freitags sowohl in der Schule als auch in den Betrieben eine gleichmäßigere Auslastung/Verfügbarkeit der Azubis zu erreichen, werden die Industrieklassen im 3. Ausbildungsjahr (W3KI) antizyklisch zu den Industrieklassen in den ersten beiden Ausbildungsjahren (W1KI und W2KI) beschult:

Industrieklassen im 1. und 2. Ausbildungsjahr (W1KI und W2KI)

A-Woche: 2 lange Berufsschultage (1. Tag 10 Unterrichtsstunden, 2. Tag 6 Unterrichtsstunden)

B- Woche: 1 langer Berufsschultag (10 Unterrichtsstunden), am 2. Tag sind die Azubis komplett im Betrieb.

Industrieklassen im 3. Ausbildungsjahr (W3KI)

A-Woche: 1 langer Berufsschultag (10 Unterrichtsstunden), am 2. Tag sind die Azubis komplett im Betrieb.

B-Woche: 2 lange Berufsschultage (1. Tag 10 Unterrichtsstunden, 2. Tag 6 Unterrichtsstunden)

Um auf die erforderliche Anzahl von Unterrichtstagen/-stunden zu kommen, ist es bei dieser Vorgehensweise jedoch ggf. erforderlich, übermäßige Ausfälle in der 2-Tage-Woche (z. B. durch Feiertage, Brückentage) durch Unterricht am zweiten Berufsschultag in einer 1-Tag-Woche zu kompensieren. Aus diesem Grund findet in KW49/2023 bzw. KW24/2024 außerplanmäßig ein zweiter Unterrichtstag statt:

- W1KI: zusätzlich am Freitag, 14.06.24
- W2KI: zusätzlich am Donnerstag, 13.06.24
- W3KI: zusätzlich am Freitag, 08.12.23